



PRESSEMAPPE

OHLSDORF, 13. SEPTEMBER 2011



Sam Knecht



Beratung. Service. Leidenschaft. *Das passt!*

www.sport2000.at



Die Themen

- Neue Ordermessehalle und Details zur ersten Ordermesse
- Positionierung von SPORT 2000 als der Handelspartner für Markenartikel-Hersteller

Ihr Gesprächspartner

- Dr. Holger Schwarting, Vorstand SPORT 2000

Bildmaterial

Fotos von der neuen Ordermessehalle finden Sie auf dem beiliegenden Presse-Datenträger.

Fotos von der Eröffnungsfeier erhalten Sie am 14.09.2011 per Mail.

Pressekontakt

Impuls Public Relations

MMag. Barbara Lamb & Mag. Anita Reschreiter

4020 Linz | Bürgerstraße 26

barbara.lamb@impulspr.com | Tel. 0650/2246146

anita.reschreiter@impulspr.com | Tel. 0664/1604209

www.impulspr.com

Modernes Messezentrum in Ohlsdorf

SPORT 2000 realisiert mit Ordermesse Novum im österreichischen Sporthandel

70 Lieferantenpartner und Exklusivmarken präsentierten auf rund 1.000 m² das Sommersortiment 2012 | Strategische Partnerschaften mit Top-Marken als Wettbewerbsvorteil für jeden SPORT 2000 Fachhändler

Als erste Sporthandelsorganisation in Österreich bietet SPORT 2000 seinen derzeit 262 Fachhändlern, die in Summe 417 Geschäfte in Österreich, Tschechien, der Slowakei und Ungarn führen, eine Ordermesse an. Dazu baute der Einkaufsverband am Standort Ohlsdorf (Gmunden) die bestehende Lagerfläche um und realisierte eine hochwertige Ordermessehalle mit rund 1.000 m². Das Lager wurde auf eine größere Fläche in Regau übersiedelt.

Für Dr. Holger Schwarting, Vorstand SPORT 2000 Österreich, bedeutet die Ordermesse einen Quantensprung im österreichischen Sportfachhandel, wobei er betont:

„Wie wir aus anderen Ländern – wie etwa aus Deutschland – wissen, ist die Ordermesse ein bewährtes Erfolgsmodell. Unsere Händler erhalten damit einen umfassenden Überblick über alle Sortimentsbereiche und können den Großteil ihres Saisoneinkaufs – aktuell das Sommersortiment für 2012 – zeit- und kosteneffizient bei unseren strategischen Lieferantenpartnern tätigen.“

Über 80 % der SPORT 2000 Händler, die auch Sommersortiment in ihren Geschäften führen, nahmen an der aktuellen Ordermesse teil. Die Neugestaltung der bisherigen Einkaufstage bewerteten die

Sportfachhändler sehr positiv und als Zeichen der generellen Aufbruchsstimmung bei SPORT 2000. Die Ordermöglichkeit vor Ort und der geballte Ideenaustausch mit den wichtigsten Lieferanten waren für die meisten Messeteilnehmer die beiden wesentlichen Vorteile.

Großer Zuspruch seitens der Sportartikel-Industrie

Mit dem modernen Messezentrum schaffte die SPORT 2000 Zentrale ein Einkaufserlebnis für seine Händler, aber auch den perfekten Präsentationsrahmen für die Aussteller. Bei der Sportartikel-Industrie stieß die SPORT 2000 Ordermesse auf großen Zuspruch. Insgesamt 70 Lieferantenpartner sowie die Exklusivmarken präsentierten an den beiden ersten Messeterminen (9.-18.8: Textil/Schuhe, 9.-15.9.: Bike/Hardware) ihre Produktneuheiten Sommer 2012. Damit war bereits bei der Auftakt-Veranstaltung die gesamte Ausstellungsfläche komplett belegt.

„Wir haben mit der Ordermesse eine ideale Plattform geschaffen, um die Kommunikation zwischen den Händlern, der Sportartikel-Industrie und dem internen Einkaufsteam zu fördern und unsere strategischen Lieferantenpartnerschaften zu den Top-Marken weiter zu intensivieren“, führt Dr. Schwarting aus.

Die Ordermesse findet an vier Terminen pro Jahr statt. Der Großteil der Lieferantenpartner hat bereits die Teilnahme für die nächste Ordermesse im Jänner bestätigt. Hier werden die Sportartikel für die Herbst-/Wintersaison 2012/2013 vorgestellt.

SPORT 2000: der Handelspartner für Markenhersteller

Mit 311 Geschäften in Österreich (davon 35 Standorte in Oberösterreich) und einem Marktanteil von 22 % ist SPORT 2000 ein großer Spieler im österreichischen Sportfachhandel. Obwohl sich in der Branche der Trend zum Ausbau der Eigenmarken zeigt, ist es das Ziel von Dr. Holger Schwarting der strategische Partner für Top-Marken in Österreich zu sein:

„Teilweise werden am österreichischen Markt Handelsmarken bereits auch als Konkurrenz zu Lieferantenmarken positioniert. Wir bekennen uns aber eindeutig zur Partnerschaft mit den Markenartikel-Herstellern und sehen Eigenmarken als Abrundung unseres Sortiments im Preiseinstiegsbereich.“

Der Sporthandel erwirtschaftet im Branchenschnitt zwischen 25 bis 30 % des Umsatzes mit Eigenmarken. Mit einem Eigenmarken-Anteil von nur 10 % sieht SPORT 2000 jedoch die Betonung der klassischen Lieferantenmarken in der Sortimentspolitik als klaren Wettbewerbsvorteil:

„Unsere Sportfachhändler positionieren sich über die regionale Verankerung und Beratungskompetenz gekoppelt mit hochwertigen Markenprodukten, die sie durch die SPORT 2000 Einkaufsgemeinschaft zu attraktiven Preisen anbieten können“, bringt Dr. Schwarting die Vorteile des SPORT 2000 Geschäftsmodelles auf den Punkt.

Hochwertige Ordermessehalle mit 1.000 m²

Innerhalb von nur sechs Wochen baute SPORT 2000 die ursprüngliche Lagerfläche in Ohlsdorf zu einem modernen und zeitgemäßen Messezentrum um. Die Planung und Projektabwicklung erfolgte durch das Wiener Neustädter Architekturbüro Scheibenreif. Mit der Innenausstattung wurden drei langjährige Vertragspartner beauftragt: Storebest (Aschach an der Steyr) lieferte das flexibel gestaltete



Shopsystem im SPORT 2000 Ladenbaudesign. Molto Luce (Wels) realisierte das moderne Lichtkonzept und Procedes (Kufstein) schaffte mit Stimmungsbildern, welche die SPORT 2000 Markenbotschafter Barbara Schett, Hans Knauß und Gerhard Gulewicz sowie Imagesujets zeigen, ein attraktives Präsentationsumfeld mit optimalem Branding.

Im neuen Messezentrum werden an vier Terminen pro Jahr die Ordermessen veranstaltet sowie interne Warenpräsentationen durchgeführt. Darüber hinaus steht die Ausstellungsfläche auch Lieferantenpartnern oder für regionale Veranstaltungen zur Verfügung.

SPORT 2000

Hervorgegangen ist SPORT 2000 Österreich aus der Zentralsport Österreich e.Gen., die sich im Mai 1972 konstituiert hat. Angefangen hat die Erfolgsstory mit lediglich 10 Sporthändlern, die eine Einkaufsgemeinschaft bildeten. Das Konzept ging rasch auf. Bereits 1974 wuchs der Mitgliederstand auf 107 Sporthändler. Heute besteht SPORT 2000 Österreich aus 203 Sportfachhändlern mit 311 Geschäften im ganzen Bundesgebiet. Die Länder Tschechien, Slowakei und Ungarn miteinbezogen werden von Österreich aus insgesamt 262 Sportfachhändler mit 417 Geschäften betreut. Bis 2015 sollen die Geschäfte auf 500 anwachsen.

Die Zentrale befindet sich in Ohlsdorf, Oberösterreich. Der hauptamtliche Vorstand Dr. Holger Schwarting ist seit Mai 2011 auch im Aufsichtsrat der SPORT 2000 International. SPORT 2000 Österreich ist Mitglied der SPORT 2000 International AG, europaweit eine der größten Einkaufskooperation selbstständiger Sporthändler mit rund 3.500 Geschäften und über 5,1 Mrd. Euro Gesamtumsatz.



Entwicklung SPORT 2000 (Österreich, Tschechien, Slowakei, Ungarn)

	2008	2009	2010	2011
Umsatz	355 Mio.	368 Mio.	375 Mio.	382 Mio. Prognose
Händler	278	281	272	262
Geschäfte	430	438	424	417
Mitarbeiter	2.300	2.300	2.300	2.300
Mitarbeiter Zentrale	95	90	92	97

Die angeführten Zahlen sind Stand 01.09.2011.

Mehr Informationen

SPORT 2000 www.sport2000.at

Bildbeschriftung: SPORT 2000 realisiert 1.000 m² großes Messezentrum in Ohlsdorf und macht mit Ordermesse einen Quantensprung im österreichischen Sportfachhandel.

Bildhinweise: SPORT 2000 (Abdruck honorarfrei)

Pressekontakt: Impuls Public Relations
MMag. Barbara Lamb
barbara.lamb@impulspr.com | Tel. 0650/2246146
Mag. Anita Reschreiter
anita.reschreiter@impulspr.com | Tel. 0664/1604209